

# Car-Net : RNS850 mit Google Earth...

Beitrag von „coala“ vom 18. Mai 2015 um 07:47

[Zitat von c21160](#)

[...] Funktioniert das auch bei einem Update auf meinem 2012er RNS850 oder funktioniert es nur bei den neuen 2015er Modellen ? [...]

Servus Gerhard,

selbst mein Facelift aus Dez. 2014 besitzt diese Funktionalität nicht - und eine Nachrüstung ist mangels einer freigegebenen Software für diesen Bau- und Firmwarestand des RNS 850 nicht möglich. Halt, "nicht möglich" stimmt nicht: Die Fahrzeuge, welche wir im September 2014 probefahren durften ([KLICK](#)) hatten diese Features bereits und zwar mit dem "alten" RNS 850. In der Schublade liegt die passende Firm- und Software mithin also schon, technisch ist es auch möglich, alleine fühlt sich VW nicht berufen, diese freizugeben und/oder fertig zu entwickeln...

Für Fahrzeuge vor dem Facelift ist das schade aber freilich nur legitim, denn damals war ja noch keine Rede von diesen Features. Käufer (wie ich z.B. 😞), die ihr Facelift relativ früh bestellt haben und bei denen diese Leistungsmerkmale bei Auslieferung nicht zur Verfügung stehen, die dürfen da allerdings mit Fug und Recht schon angefressen sein, denn von zwei verschiedenen Ausführungen des Facelifts war zu keiner Zeit die Rede. Im Gegenteil hieß es, die Voraussetzung, dass diese Dienst im Nachhinein upgedatet "nach Fertigstellung nachgeliefert werden können" werden wäre die "Mobilfunkvorbereitung Premium". Die habe ich natürlich deshalb bestellt, mit dem grandiosen Erfolg, dass es nun seitens der bekannt kompetenten VIP-Kundenbetreuung via vorgefertigtem Textbaustein-Schreiben heißt, das ginge doch nicht und "man könne dazu nichts aktuell anderes sagen und wisse auch nicht, ob da noch irgendwann was kommt". Da darf ich sagen, auch wenn ich treudoofes Schaf zwischenzeitlich den vierten Touareg fahre, so etwas ist ein Ding der Unmöglichkeit, geht nun mal gar nicht und lässt gar latente Gedanken an einen zukünftigen Herstellerwechsel im tiefsten Innern aufkeimen.

Insbesondere die sog. VIP-Hotline ist mittlerweile ein echter Witz: Ruft man dort an, dann weiß im Regelfall keiner von irgendwas, geschweige denn erhält man (korrekte) Aussagen auf recht simple Fragen - z.B. zur RDK. Man empfiehlt im Gegenteil, man möge doch sein Anliegen schriftlich vorbringen. Dies vollbracht kommt dann - Wochen später wegen Urlaub des passenden Mitarbeiters "der es weiß" - eine Mail, zusammengesetzt aus diversen Textbausteinen und - in meinem Fall - sogar einem Abschnitt, der wohl aus einem abgelehnten Bewerbungsschreiben rauskopiert wurde 🙄

Anscheinend ist die Anzahl der diesbezüglichen Kundenbeschwerden in Sachen Mobile Dienste noch zu gering, als das VW hier konkreten Handlungsbedarf sieht und die sitzen das deshalb erstmal aus. Vor allem in Sachen Kundenbetreuung können einem aber da schon Gedanken kommen, es möge doch mal langsam jemand mit einem frischen Besen durchkehren um die liebe Kundschaft über kurz oder lang nicht vollends zu vergraulen...

Grüße  
Robert